



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 32

Stand: 06.08.2020

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	Seite 25
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	Seite 26
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	-
• Sonstiges	→	Seite 28
• wichtige Adressen	→	Seite 32
• Impressum	→	Seite 33

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband)
Mo	31.08.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2006 Training / w2007 Athletik
Mi	02.09.20	17:00	18:45	PfHV-Auswahl m2007 Gruppe 1 Training (Pfalzhalle)
Mi	02.09.20	19:00	20:30	PfHV-Auswahl m2007 Gruppe 2 Training (Pfalzhalle)
Sa	05.09.20	9:30	15:00	Interne Trainerfortbildung PfHV (Pfalzhalle)
Mo	07.09.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2007 Training / w2006 Athletik
Mi	09.09.20	18:00	20:30	PfHV-Auswahl m2006 Training (Pfalzhalle)
Fr	11.09.20	17:00		Treffen Vereinsverantwortliche RPS-Oberligen (Pfalzhalle)
Sa	12.09.20	10:00	16:00	PfHV-Fortbildung: "Frühkindliche Ballgewöhnung" (Pfalzhalle)
So	13.09.20	9:00	15:00	PfHV-Fortbildung: "Frühkindliche Ballgewöhnung" (Pfalzhalle)
Mo	14.09.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2006 Training / w2007 Athletik Abschluss w2006
Mi	16.09.20	17:00	18:45	PfHV-Auswahl m2007 Gruppe 1 Training (Pfalzhalle)
Mi	16.09.20	19:00	20:30	PfHV-Auswahl m2007 Gruppe 2 Training (Pfalzhalle)
Sa	19.09.20	9:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining weiblich in Haßloch (Pfalzhalle)
Mo	21.09.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2007 Training
Mi	23.09.20	18:00	20:30	PfHV-Auswahl m2006 Training (Pfalzhalle)
Fr	25.09.20	17:30	20:30	RLP-Stützpunkt/Auswahl m2005 Training (Pfalzhalle)
Mo	28.09.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2008 Training / w2007 Athletik
Mi	30.09.20	17:00	18:45	PfHV-Auswahl m2007 Gruppe 1 Training (Pfalzhalle)
Mi	30.09.20	19:00	20:30	PfHV-Auswahl m2007 Gruppe 2 Training (Pfalzhalle)
Sa	03.10.20			Feiertag in RLP: Tag der Deutschen Einheit
Mo	05.10.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2007 Training / w2008 Athletik
Mi	07.10.20	18:00	20:30	PfHV-Auswahl m2006 Training (Pfalzhalle)
Fr	09.10.20	17:30	20:30	RLP-Stützpunkt/Auswahl m2005 Training (Pfalzhalle)
Sa	10.10.20	9:00	16:00	PfHV-Fortbildung: "Angriffsprinzipien" (Pfalzhalle)
Herbstferien in RLP 12.10.20 - 23.10.20				
Mo	26.10.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2008 Training / w2007 Athletik
Sa	31.10.20	9:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining weiblich in Haßloch (Pfalzhalle)
So	01.11.20			Feiertag in RLP: Allerheiligen
Mo	02.11.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2007 Training / w2008 Athletik
Mo	09.11.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2008 Training / w2007 Athletik
Sa	14.11.20	09.00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining weiblich in Haßloch (Pfalzhalle)
Mo	16.11.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2007 Training / w2008 Athletik
Mo	23.11.20	17:30	20:30	PfHV-Auswahl w2008 Training / w2007 Athletik
Mo				
Mo				
Mo				
Mo				

Neue Termine ohne Garantie!
 (Können Corona bedingt ausfallen bzw. auch kurzfristig
 abgesagt oder geändert werden.)

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT...

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

Das Thema 'Gewinnung von neuen Schiedsrichtern' ist zentral und hat im PfHV eine ganz hohe Priorität – hierzu braucht es aber auch die Mitarbeit unserer Vereine!

Was macht einen Schiedsrichter aus? Habe ich das Zeug dazu? Und vor allem: Macht mir das Pfeifen Spaß?

Kinder, Jugendliche und Erwachsene kommen zuallererst in ihrem eigenen Verein mit dem Leiten von Handballspielen in Berührung: Sei es bei einem Testspiel, einem Kinderhandball- oder Schulhandball-Turnier. Das vertraute Umfeld und bekannte Gesichter helfen, die neuen Aufgaben ohne Druck auszuprobieren.

Der Pfälzer Handball Verband unterstützt Vereine in der Betreuung der eigenen Spielleiter und Jungschiedsrichter (JSR) ganz besonders auch in Verbindung mit unserem Young Referee (YR) Projekt. Eine ganz wichtige Rolle übernehmen hier die Schiedsrichter-Obmänner/Obfrauen in den Vereinen. Der Verband stellt ihnen Guidelines, Material und zentrale Unterstützung zur Verfügung; die vereinsinternen Betreuer werden bei Bedarf vom Verband in ihre Aufgabe eingeführt.

In der Spielzeit 2020/21 müssen alle Vereine diese Rolle, die es schon länger im PfHV gibt und von den Vereinen eingefordert wird, aktiv besetzen. D.h. der Schiedsrichter-Obmann/die Schiedsrichter-Obfrau muss sich über den Vereinsadministrator in Phoenix II registrieren lassen. Wichtig ist dabei die korrekte Pflege der Kontaktdaten über den Vereinsadministrator, insbesondere auch um mögliche Bestrafungen für die Vereine in Folge von fehlerhaften Kontaktdaten zu vermeiden. Die Spielzeit 2020/21 dient vor allem dazu, diese wichtige Rolle in allen Vereinen zu besetzen, ab der Spielzeit 2021/22 wird dann das Fehlen des Schiedsrichter-Obmanns bzw. der Schiedsrichter-Obfrau auch konsequent sanktioniert.

Vorteile für Vereine

Mit diesem Engagement setzen Vereine ein Zeichen für ihre Referees, geben der Funktion des Schiedsrichters mehr Gewicht und die nötige Struktur. Das Young Referee Programm hilft dabei, motivierte Spielleiter schon früh einzubinden und unterstützt so auch andere Bereiche des Vereinslebens (Jugend, Schulhandball). Vereine, die ihre Spielleiter proaktiv begleiten, haben eine größere Chance, Anwärter für das offizielle Schiedsrichteramt im Handball zu finden.

Vorteile für künftige Schiedsrichter

Ein guter Schiedsrichter-Obmann bzw. eine gute Schiedsrichter-Obfrau garantiert interessierten Personen und insbesondere unseren jungen Schiedsrichter*innen eine fachkundige und kontinuierliche Betreuung, positive und motivierende Erfahrungen und Unterstützung auf ihrem Weg zum offiziellen Verbands-Schiedsrichter. Als Spielleiter entwickeln besonders Jugendliche Skills (Selbstvertrauen, Zuverlässigkeit, Leidenschaft), die sie später sowohl sportlich als auch persönlich weiterbringen.

Interessierte Vereine melden sich direkt bei unserem Schiedsrichterwart oder unserer Geschäftsstelle. Bei Bedarf nehmen die neuen Schiedsrichter- Obmänner/Obfrauen an einer einmaligen Einführung des PfHV teil, danach können sie ihre Spielleiter im Einsatz begleiten und betreuen.

Geplant ist, wenn die finanziellen Möglichkeiten gegeben sind oder sich ein Sponsor findet, betreuten Spielleiter*innen ein spezielles Schiedsrichter-Trikot zur Verfügung zu stellen. Ebenso werden die Schiedsrichter-Obmänner/ Obfrauen einheitlich mit einem Polo-Shirt zur Spielzeit 2021/22 eingekleidet.

Beigefügt auf den Folgeseiten nochmals die aktuelle Beschreibung der Funktion, der Aufgaben und der Zuständigkeiten.

Bei Rückfragen steht Euch der PfHV und sein Schiedsrichterwesen gerne zur Verfügung, ebenfalls erfassen wir über die Geschäftsstelle den Ausbildungsbedarf.

|Ulif Meyhöfer|

Schiedsrichter-Obmann* / Obfrau* im Verein Funktion, Aufgaben und Zuständigkeiten:

Funktion

- Direkte/r Ansprechpartner/in* für den Verein/Vorstand, SR, PfHV, bei all den Angelegenheit bei denen es um das Für und Wider von Schiedsrichtern/Innen* geht.
- Partner/Coach und Kümmerer für die eigenen Schiedsrichter/Innen* im Verein. Vertrauensperson und Kontaktperson, wenn es um die Belange der SR im Allgemeinen bzw. zu anderen Vereinsschiedsrichtern geht, der Vereinsführung oder auch zum PfHV und SRA.
- SROb gilt als Vereinsverantwortliche/r für Jungschiedsrichter/Innen* und das YoungReferee-Projekt und ist somit erste/r Ansprechpartner/in für die JSR- und YR-Verantwortlichen des PfHV

***im Weiteren werden der Einfachheit halber die männliche Form bzw. die Kürzel SROb + SR verwendet.**



Rolle Schiedsrichter-Obmann / Obfrau im Verein

Schiedsrichter-Obmann im Verein, Funktion, Aufgaben und Zuständigkeiten:

Aufgaben*

- Informationen, Mitteilungen, Veranstaltungen, Termine, Spieleinteilungen, SR-Infos zu studieren, zu sortieren und an die zuständigen Personen im Verein (Vorstand, Abteilungsleiter, Jugendleiter und Vereinsschiedsrichter, Jungschiedsrichter (JSR) Young Referees (YR) und SR-Paten weiterzuleiten.
- Sollte sich selbst regelmäßig immer wieder davon überzeugen z.B. durch interne Vereinsschiedsrichtertreffen, oder die Teilnahme an Vorstandssitzungen seines Vereins etc. dass der Meinungs Austausch zwischen SR, Vorstand, Mannschaften, Eltern und Zuschauern auch tatsächlich funktioniert.
- Bei Heimspielen seines Vereins sorgt er für ein faires und angenehmes Umfeld. Kümmert sich um das Wohl der eigenen und neutralen SR bzw. Gespanne und unterstützt die Kameraden rund um das Spielfeld.

***Je nach Vereinsorganisation können die v.g. Aufgaben auch delegiert werden.**



Rolle Schiedsrichter-Obmann / Obfrau im Verein

Schiedsrichter-Obmann im Verein Funktion, Aufgaben und Zuständigkeiten:

Aufgaben

- Teilnahme an jeweils einer der halbjährlichen SR-Fortbildungsveranstaltungen des PfHV auch als „nicht-aktiver SR“ obligatorisch. (ohne Absolvieren des Lauf- und Regeltestes)
- Säumige Kameraden sollte er zur Ordnung rufen. Bei allgemeinen Fehlverhalten z.B. ein SR seines Vereins bestätigt seine Spielaufträge nicht rechtzeitig, Freistellungen (Urlaub, Verletzung, Krankheit u.s.w.) und eventuelle Änderungen (z.B. Telefonnummer, Handy, Wochentags-Einsatzbereitschaft, Termine der eigenen Spiele u.s.w.) werden vom SR nicht rechtzeitig gemeldet oder ignoriert, wird er vom zuständigen SR-Ansetzer darüber informiert, um eventuelle weitere Schritte zu besprechen und einzuleiten.

Folgender Leitsatz muss den SR, vor allem unseren „Jung -SR“ noch viel mehr bewusst gemacht werden. Ich bin gerne Schiedsrichter, heißt auch: „ Verantwortung übernehmen!“



Schiedsrichter-Obmann im Verein Funktion, Aufgaben und Zuständigkeiten:

Besondere Aufgaben im Rahmen der Schiedsrichtergrundausbildung*

- Rekrutiert Jungschiedsrichter (JSR)- und SR-Interessenten sowie YoungReferees (YR) des Vereins.
- Rekrutiert bzw. benennt JSR- / YR-Paten und Coaches des Vereins.
- Begleitet SR-Anwärter zur Informationsveranstaltung der vom DHB verbindlich festgelegten Schiedsrichter-Grundausbildung.
- SR-Neulinge/YR sollte er in allen Belangen unterstützen und intensiv bei ihren ersten Spielleitungen (Heimspielen) als Vertrauensperson, Coach, Pate begleiten bzw. dafür sorgen, dass eine geeignete Begleitperson den Neulingen zur Seite steht.

***Je nach Vereinsorganisation können die v.g. Aufgaben auch delegiert werden.**



Schiedsrichter-Obmann im Verein Funktion, Aufgaben und Zuständigkeiten:

Zuständigkeiten

- Meldet „Wünsche zur Heimspielansetzungen der JSR“ an den jeweiligen Ansetzer im PfHV.
- Bei sogenannten „tauschbaren Spielen“, hat er eine evtl. notwendige Umbesetzung innerhalb der „vereinseigenen“ SR, nach den jeweiligen Vorgaben durchzuführen oder zu überprüfen und anschließend, den jeweiligen SR-Einteiler zu benachrichtigen.
- Er hat das Gesamtwohl des SR-Wesens zu wahren, zu fördern, mit zu tragen und zu unterstützen. Selbstverständlich erwartet sich der SRA auch eine gewisse Arbeitserleichterung durch die Zusammenarbeit mit dem Schiedsrichter-Obmann.
- Persönliche Nutzung des DHB- Schiedsrichter-Portals obligatorisch, die jährlichen Nutzungsgebühren erstattet der PfHV. Der SROb kommuniziert selbstbewusst und positiv wichtige Eintragungen auf der SR-Homepage im Sinne der Schiedsrichtergruppe.
- Ist zur Teilnahme an allen SR-Aktivitäten des PfHV, auch außerhalb des normalen Spielbetriebes, berechtigt.





Zeitspiel!

Sei nicht passiv,

und greif' zur Pfeife!

Der PfHV braucht DICH!

Werde Schiedsrichter und pack' mit an, damit
wir auch weiter unseren Sport ausüben können!

Mehr Infos unter pfhv.de



Mitteilungen Präsidium

Vizepräsident Spieltechnik

(Josef.Lerch@pfhv.de)

Aktueller Stand der Spielklassen; Stand: 4.8.2020

Alle Staffeln sind nun in Siebenmeter erfasst und für die Vereine in Siebenmeter sichtbar. Änderungen, insbesondere Verschiebungen wegen der Jugend-Oberligen, sind noch möglich. Ab- und Ummeldungen sind nun nicht mehr kostenfrei. Die Termineingabe in Siebenmeter für die Vereine wird voraussichtlich Mitte August freigegeben.

Heimtermine F-Jugend:

November 2020: Eckbachtal 2, Friesenheim, Mundenheim/Rheingönheim, Neuhofen, Assenheim/Dannstadt/Hochdorf 1+2, Speyer, Kirrweiler, Offenbach, Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, Landau/Land, Kandel.

Dezember 2020: Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, Bobenheim-Roxheim, Lamsheim/Frankenthal, Edigheim, Mutterstadt/Ruchheim 1+2, Haßloch, Lingenfeld/Schwegenheim, Kirrweiler, Bornheim, Wörth, Rodalben.

Januar 2021: TSG/1.FC Kaiserslautern, Eckbachtal 1, Eppstein/Maxdorf 1+2, Assenheim/Dannstadt/Hochdorf 1+3, Dudenhofen/Schifferstadt 1, Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1+2, Landau/Land, Hagenbach, Dahn.

Februar 2021: KL-Dansenberg, Friesenheim, Mundenheim/Rheingönheim, Neuhofen, Waldsee, Assenheim/Dannstadt/Hochdorf 2, Speyer, Dudenhofen/Schifferstadt 2, Offenbach, Kandel, Rodalben, Thaleischweiler.

März 2021: Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, Bobenheim-Roxheim, Eckbachtal 2, Edigheim, Mutterstadt/Ruchheim 1+2, Waldsee, Haßloch, Dudenhofen/Schifferstadt 1, Heiligenstein, Bornheim, Dahn.

April 2021: KL-Dansenberg, TSG/1.FC Kaiserslautern, Eckbachtal 1, Lamsheim/Frankenthal, Eppstein/Maxdorf 1+2, Assenheim/Dannstadt/Hochdorf 3, Heiligenstein, Lingenfeld/Schwegenheim, Wörth, Hagenbach, Thaleischweiler.

Heimtermine Minis:

November 2020: KL-Dansenberg, Neuhofen, Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, Speyer 1+2, Lingenfeld/Schwegenheim, Offenbach, Landau/Land 2, Wörth.

Dezember 2020: TSG/1.FC Kaiserslautern, Eckbachtal 1+2, Mundenheim, Waldsee, Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, Kandel, Hagenbach, Trifels.

Januar 2021: Friesenheim, Niederfeld, Mutterstadt/Ruchheim, Dudenhofen/Schifferstadt, Iggelheim, Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2+3, Bornheim, Landau/Land 1.

Februar 2021: KL-Dansenberg, Niederfeld, Rheingönheim, Speyer 1+2, Heiligenstein, Offenbach, Landau/Land 2, Wörth.

März 2021: TSG/1.FC Kaiserslautern, Eckbachtal 2, Neuhofen, Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, Iggelheim, Lingenfeld/Schwegenheim, Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, Kandel, Hagenbach.

April 2021: Friesenheim, Mundenheim, Rheingönheim, Mutterstadt/Ruchheim, Waldsee, Dudenhofen/Schifferstadt, Heiligenstein, Bornheim, Trifels.

Heimtermine Hobbymannschaften:

Oktober 2020: Mutterstadt/Ruchheim

November 2020: Waldsee.

Dezember 2020: Eppstein/Maxdorf.

Januar 2021: Dudenhofen/Schifferstadt.

Februar 2021: Meckenheim.

März 2021: Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam.

Änderungen (4.8.2020)

Bezirksliga wE-Jugend, Staffel 1

wJSG Neuhofen/Waldsee 2 einfügen; Kennziffer 8

Saisonkalender 2020/21

Der aktuelle Saisonkalender ist jetzt auf unserer Homepage veröffentlicht, inclusive der Stützpunkt- und Auswahltermine, die bei den Planungen zu berücksichtigen sind. Es ist bei den Terminplanungen zu beachten, dass sich die Stützpunkttermine der männlichen Jugend von denen der weiblichen Jugend unterscheiden.

Durchführungsbestimmungen

Die aktuellen Durchführungsbestimmungen vom 24.6.2020 sind jetzt auf unserer Homepage einsehbar.

Jugend-Oberligen RPS

Bis zum 1.10.2020 müssen die Landesverbände ihre Teilnehmer an die Oberliga-Geschäftsstelle melden. Nur wenn ab 1.9.2020 die Hallen für normales Handballtraining zur Verfügung stehen, kann spätestens am 26/27.9.2020 eine reduzierte Qualifikationsrunde (evtl. mit den jeweils vier besten Mannschaften unserer Setzlisten, je Altersklasse) gespielt werden.

Männliche A-Jugend

Hier steht erst am 6.9.2020 fest, ob sich Hochdorf und/oder Friesenheim für die Bundesliga oder die Relegationsspiele gegen den Zweiten aus Hessen qualifiziert haben. Mit Sicherheit erreicht einer die Relegationsspiele. Dieser Mannschaft wird einen Platz in der Oberliga garantiert, sodass wir mit vier Mannschaften unserer Setzliste eine Qualifikation spielen können. Mehrere Varianten kommen in Betracht.

1/Hochdorf und Friesenheim erreichen die Bundesliga und den Relegationsplatz. Die nächsten vier Mannschaften der Setzliste spielen um zwei Plätze.

TuS KL-Dansenberg (3.) – TSG Haßloch (6.)

SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam (4.) – HSG Eckbachtal (5.)

Die Sieger der beiden Spiele sind für die Oberliga qualifiziert. Sollten sich Hochdorf und Friesenheim für die Bundesliga qualifizieren, spielen die Verlierer um den letzten Platz. Heimrecht hätte dann die in der Setzliste besser platzierte Mannschaft.

2/Hochdorf oder Friesenheim scheitern in der Bundesliga-Qualifikation, und müssten an der Oberliga-Qualifikation teilnehmen. Die nächsten vier Mannschaften der Setzliste spielen um zwei Plätze.

Hochdorf (1.) oder Friesenheim (2.) – Eckbachtal (5.)

TuS KL-Dansenberg (3.) – SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam (4.)

Männliche B-Jugend

Die ersten vier Mannschaften der Setzliste spielen um zwei Plätze.

TV Hochdorf (1.) – HSG Eckbachtal (4.)

TV Offenbach (2.) – HSG Dudenhofen/Schifferstadt (3.)

Die Sieger der beiden Spiele sind für die Oberliga qualifiziert.

Männliche C-Jugend

Die ersten vier Mannschaften der Setzliste spielen um zwei Plätze.

mCSG Friesenheim/Hochdorf (1.) – HSG Landau/Land (4.)

HSG Dudenhofen/Schifferstadt (2.) – SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam (3.)

Die Sieger der beiden Spiele sind für die Oberliga qualifiziert.

Weibliche B-Jugend

In dieser Altersklasse haben wir drei Plätze. Der erste Platz wird an JSG Mundenheim/Rheingönheim (1. der Setzliste) vergeben. Die nächsten vier Mannschaften der Setzliste spielen um zwei Plätze.

SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam (2.) – HSG Dudenhofen/Schifferstadt (5.)

TV Wörth (3.) – TS Rodalben (4.)

Die Sieger der beiden Spiele sind für die Oberliga qualifiziert.

Weibliche C-Jugend

Die ersten vier Mannschaften der Setzliste spielen um zwei Plätze.

TV Wörth (1.) – JSG Mundenheim/Rheingönheim (4.)

TS Rodalben (2.) – TSG Friesenheim (3.)

Die Sieger der beiden Spiele sind für die Oberliga qualifiziert.

Für alle Altersklassen gilt: Sollte eine Mannschaft das Heimrecht nicht wahrnehmen wollen/können, wird das Heimrecht getauscht.

Damit können wir mit wenig Aufwand sportliche Entscheidungen herbeiführen. Mehr Aufwand ist nicht vertretbar. Allein für diese Art von Qualifikationsspielen werden bis zu 11 SR-Gespanne benötigt. Spiele sind derzeit nur mit hohem Aufwand durchführbar und niemand weiß, ob es im September besser wird. Wir wollen jedoch jetzt mit den Planungen beginnen und die den Vereinen vorstellen. Andere Verbände vergeben Oberliga-Plätze ausschließlich nach Setzlisten.

Die Durchführungsbestimmungen und Saisonkalender der OL/RPS sind inzwischen auf der RPS-Homepage hinterlegt.

Inzwischen wurden die Kennziffern für die einzelnen Landesverbände vergeben, die mit der Meldung an die Oberliga auch die jeweiligen Kennziffern übermitteln.

mA-Jugend (12er-Schlüssel): 3, 6, 11.

1. TuS KL-Dansenberg (11)

wA-Jugend (10er-Schlüssel): 3, 6.

wB-Jugend (10er-Schlüssel): 3, 5, 6.

mB-Jugend (8er-Schlüssel): 3, 6.

1. TV Offenbach (6)

mC-Jugend (8er-Schlüssel): 3, 6.

wC-Jugend (8er-Schlüssel): 3, 6.

Neues zu den Spielausweisen

Anträge für das Zweitspielrecht (§ 15 SpO) und das Zweifachspielrecht (§ 19 a SpO) können jetzt vom 1. Juli bis **30.11.** gestellt werden.

Das Zweitspielrecht ist ab 1.7.2020 nun vom **Erstverein** zu beantragen. Einzige Voraussetzung ist nur noch, dass die Vereinssitze mindestens 100 km (kürzeste Fahrtstrecke) voneinander entfernt sind.

Spielausweiskontrollen sind nicht mehr verpflichtend, können aber stichprobenweise durchgeführt werden.

Ab 1.7.2020 werden Spielausweise nicht mehr ausgedruckt und zugeschickt. Die Vereine können sich Spielausweise selbst ausdrucken oder elektronisch z. B. auf ein Smartphone laden.

Freundschaftsspiele (egal wie sie sonst noch genannt werden)

Seit 1.8.2020 sind Freundschaftsspiele, unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnungen, wieder möglich. Für die Einhaltung der Hygienevorschriften sind die Heimvereine verantwortlich. Die Gastvereine sind entsprechend vorher zu informieren.

Siehe auch die Veröffentlichung unseres Präsidenten im MB vom 23.7.2020, hinsichtlich der Hygienebestimmungen!!!

Die Freundschaftsspiele sind gemäß unserer Spielordnung in Verbindung mit unseren Durchführungsbestimmungen 10 Tage vorher an die Fachwarte (Männer, Frauen, Jugend) zu melden. Der SBO ist nicht mehr verpflichtend, außer wenn Mannschaften der 1., 2., 3. Bundesliga beteiligt sind. Für alle anderen Spiele können auch Papierspielberichte verwendet und an die Fachwarte gesendet werden. Mit Papierspielberichten kann natürlich nicht der Umgang mit dem SBO geübt werden.

Für die Erfassung von Freundschaftsspielen hat uns Phönix/Siebenmeter noch keine zufriedenstellende Lösung anbieten können. Derzeit läuft aus meiner Sicht noch alles etwas zu umständlich.

48 Stunden vor dem Spiel kann der SBO vom Heimverein unter der Spielnummer 2414XXXX hochgeladen werden. Diese Spielnummer wird den Heimvereinen rechtzeitig von mir mitgeteilt. Im SBO ist die Spielpaarung nun zu erkennen (Ausnahme Gastmannschaften, die nicht dem PfHV angehören. Sie werden als PfHV 2 benannt), nicht jedoch die Altersklasse. Die Schiedsrichter müssen in ihrem Bericht vermerken wer gegen wen gespielt hat; z. B. Männer TV XXX gegen TSG YYY. Die Spieler beider Mannschaften können nicht geladen werden, und müssen deshalb

manuell einzeln eingegeben werden. Mit den PIN`s 1234 (Heim) und 6789 (Gast) kann der SBO verschickt werden. Ein amtlicher SR kann seinen üblichen PIN verwenden. Die Vereinsnummer des Heimvereins ist immer 9520.

Wir arbeiten mit Phönix für die nächste Saison an einer besseren Lösung.

Über das Portal von Handball4All können die erfassten Freundschaftsspiele über die Vereinssuche eingesehen werden.

Zeitnehmer und Sekretäre für die Männer- und Frauen-Oberliga

Alle Vereine müssen ihre Zeitnehmer und Sekretäre für Spiele der Männer- und Frauen-Oberliga umgehend formlos an mich melden. Diese Personen werden dann bei der Oberliga RPS registriert.

Josef Lerch
Vizepräsident Spieltechnik

|Josef Lerch|

Mitteilungen Präsidium

Vizepräsidentin Jugend

(Christl.Laubersheimer@pfhv.de)

Beginn der Lehrgänge der Pfalzauswahlen

Auf Grund der ansteigenden Coronafälle und auf Anraten der Coronabeauftragten des Pfälzer Handballverbandes hat sich das Team Talentförderung entschlossen alle bereits veröffentlichten Auswahltermine im August auszusetzen.

Beginn der Auswahlmaßnahmen ist vorbehaltlich am
Samstag 29.08.2020 Stützpunkttraining männlich
Montag 31.08.2020 weibliche Jugend,
Mittwoch 02.09.2020 männliche Jugend.
Alle Termine in der Pfalzhalle in Haßloch.

Diese Regelung betrifft auch den RLP-Stützpunkt.
Die Jugendwarte und Koordinatoren werden im mb und auf der Homepage die
genauen weiteren Termine veröffentlichen.

|Christl Laubersheimer|

Information

Leistungsbereich PfHV

Pfalzauswahl / Stützpunktbetrieb

männlich und weiblich



Liebe Spielerinnen,
liebe Eltern,
liebe Trainer,

Nachdem in den letzten Monaten das öffentliche Leben und damit verbunden auch der gesamte Trainingsbetrieb auf Verbandsebene geruht haben, arbeiten die Verantwortlichen des Pfälzer Handballverband an der Aufnahme des Trainingsbetriebes. Wie der Presse in den letzten Wochen zu entnehmen war, wurden durch die Landesregierung viele Maßnahmen zur Lockerungen bzgl. der Corona-Beschränkungen getroffen. Diese beinhalten unter anderem auch die Öffnung der Sporthallen und die Öffnung zu handballspezifischen Training mit bis zu 30 Spieler/Spielerinnen.

Wie die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes von statten gehen soll, werden wir Euch/ Ihnen auf den nächsten Seiten erläutern. Dabei werden wir auch Verhaltensweisen beifügen, die von jedem einzuhalten sind. Auch Änderung der Trainingszeiten mussten wir, bedingt durch die Coroonaanforderungen, vornehmen. Sollte es hier zu Problemen kommen, bitten wir um entsprechende Rücksprache um eine jeweils individuelle Lösung anzustreben.

1. Aufnahme Trainingsbetrieb Pfalzauswahl

Die genannten Trainingszeiten gelten vorerst für die Zeit bis zu den Herbstferien. In den Herbstferien wird dann die Lagesituation neu bewertet. Vor allem können hier die Erkenntnisse der ersten Spiele mit einfließen. Eine entsprechende Anpassung wird dann erfolgen und wir werden entsprechend informieren.

WEIBLICH w 2006 / w 2007 / w 2008

Vorgesehene Trainingszeiten bis zu den Herbstferien		
	Trainingszeit 1 / Team	Trainingszeit 2 / Team
Schwerpunkt	Athletik	Handballspezifisch
Datum / Zeit	17:00 Uhr bis 18:45 Uhr	19:00 Uhr bis 20:45 Uhr
31.08.	W2007	W2006
07.09.	W2006	W2007
14.09.	W2007	W2006
21.09.		W2007
28.09.	W 2007	W2008
05.10.	W2008	W2007

MÄNNLICH: m 2006 und m 2007

Vorgesehene Trainingszeiten bis zu den Herbstferien			
	Trainingszeit 1 / Team	Trainingszeit 2 / Team	Trainingszeit 3 / Team
Datum / Zeit	18.00 Uhr bis 20.30 Uhr	17:00 Uhr bis 18:45 Uhr	19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
02.09.		M 2007 Gruppe 1	M 2007 Gruppe 2
09.09.	M 2006		
16.09.		M 2007 Gruppe 1	M 2007 Gruppe 2
23.09.	M 2006		
30.09.		M 2007 Gruppe 1	M 2007 Gruppe 2
07.10.	M 2006		

2. Aufnahme Trainingsbetrieb Stützpunkt

Grundsätzlich findet das Training bis auf weiteres in der Pfalzhalle Haßloch statt. Hier kann der Pfälzer Handballverband sicherstellen, dass die derzeit herrschenden Coronabestimmungen umgesetzt werden können.

WEIBLICH: w 2008 / w 2009

Vorgesehene Trainingszeiten bis zu den Herbstferien		
	Trainingszeit 1 / Team	Trainingszeit 2 / Team
Datum / Zeit	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	11:15 Uhr bis 13:15 Uhr
19.09.	W 2009	W 2008

MÄNNLICH: m 2008

Vorgesehene Trainingszeiten bis zu den Herbstferien		
	Trainingszeit 1 / Team	Trainingszeit 2 / Team
Datum / Zeit	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr	11:30 Uhr bis 13:30 Uhr
29.08.	M 2008 Nord	M 2008 Süd
16.09.	M 2008 Süd	M 2008 Nord

3. Aufnahme Trainingsbetrieb Individueller Stützpunkt und Torwartstützpunkt

WEIBLICH:

Vorgesehene Trainingszeiten bis zu den Herbstferien		
	Torwartstützpunkt	Individueller Stützpunkt / RLP
Datum / Zeit	17:00 Uhr bis 18:30 Uhr	18.45 Uhr bis 20:15 Uhr
04.09.	TW 2009 - 2006	W 2005 / w 2006 - RLP
18.09.	TW 2009 - 2006	W 2005 / w 2006 - RLP

3.1 Aufnahme Trainingsbetrieb

RLP Stützpunkt männlich

MÄNNLICH:

Vorgesehene Trainingszeiten bis zu den Herbstferien	
	RLP - Zeit 1
Datum / Zeit	17.30 Uhr bis 20.30 Uhr
25.09.	M 2005
09.10.	M 2005

5. Verhaltensregeln der Spieler- / Spielerinnen

5.1. Allgemeine Verhaltensregeln

Personen mit erkennbaren Symptomen wie Husten, Fieber, Atemwegs-Infektionen oder sämtliche Erkältungssymptome ist der Eintritt zur Halle zu verwehren

Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden. Jeder Spieler-/Spielerin sollte alleine (mit Elternteil, Familienmitglied) anreisen

Kein Verweilen in der gesamten Pfalzhalle (Ein- / und Ausgang, nach dem Training, Spiel / Wettkampf, Toiletten usw.)

Die Halle muss nach Beendigung des Trainings- / Spiel-/Wettkampfbetriebes zügig verlassen werden

Kein Zusammentreffen von mehreren Mannschaften in der Halle

Bei Training bzw. Spiel-/ Wettkampfbetrieb von mehreren Mannschaften an einem Tag sollten zwischen den jeweiligen Teams jeweils eine Pause von mindestens 15 Minuten zum Durchlüften und Desinfizieren und der Gefahr eines Zusammentreffens eingehalten werden

Die Mitnahme von Gegenständen ist auf das für die Sportausübung notwendigste zu beschränken (eigenes Handtuch, eigene Trinkflasche, Schweißband)

Materialien die während dem Trainings- Spiel- und Wettkampfbetrieb nicht benötigt werden, sollen in den Autos / Bus bzw. einem abschließbaren Raum gelagert werden

Es sollte kein Umziehen in der Halle erfolgen. Die Spieler-/ Spielerinnen sollten umgezogen zum Training erscheinen

Bei Spielen, sollte die Halbzeit in der Halle durchgeführt werden. Keine Teamkreise, Abstand einhalten

Eigene Harzdose pro Spieler-/Spielerin (ausschließlich Select) wird empfohlen

Duschen und Umkleide sind vorerst nicht zu benutzen. Bei Spielen sollte die Heimmannschaft umgezogen zum Spiel kommen. Die Gastmannschaft kann in die vorhandenen Kabinen in Kleingruppen bis zu 10 Personen unter Einhaltung des Abstandes zu jeder Gruppe von 1,5 Meter aufgeteilt werden

Die Einteilung der Tribüne in Gruppen von 10 Personen muss eingehalten werden

Auf Trillerpfeife sollte verzichtet werden

Spieler / Spielerinnen die zum Kreis der Risikogruppe gehören oder mit Angehörigen einer Risikogruppe zusammen leben sollten über die Teilnahme am Trainings-/Spiel-/Wettkampfbetrieb freiwillig entscheiden. Bei Teilnahme tragen diese das volle Risiko.

5.2 Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung

Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist in geschlossenen Räumen zu tragen.

Das bedeutet, dass beim Betreten der Pfalzhalle, in der Kabine, zur Toilette, vor dem Training oder Spiel sowie beim Verlassen der Pfalzhalle eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden muss.

6. Einhaltung der Hygienemaßnahmen / Desinfektion

Beim Betreten und Verlassen der Pfalzhalle oder beim Eintritt und Austritt der Toilette sind die Hände ausreichend zu waschen oder zu desinfizieren. Entsprechende Vorrichtungen wurden aufgestellt.

Auf Körperkontakt wie Umarmungen, Händeschütteln, Abklatschen, Jubeln usw. Ist zu verzichten

Alle Trainingsgeräte müssen vor, während dem Training, Spiel-/Wettkampf desinfiziert werden (Tore, Bälle u.ä.)

Bei Übungen mit Ball und Partner ist die Balloberfläche vor, während (in Pausen) und nach dem Training regelmäßig zu desinfizieren

Türklinken müssen regelmäßig desinfiziert werden

Ausreichendes Lüften der Halle vor- bzw. nach Trainings- Spiel- und Wettkampfbetrieb. In den Pausen sollten die Hallentüren zusätzlich zur Lüftung aufgestellt werden.

Bei Ausfall der Lüftungsanlage muss das Training bzw. der Spiel-/Wettkampfbetrieb abgebrochen bzw. abgesagt werden

7. Begleitpersonen / Zuschauer

An Trainingstagen ist die Anwesenheit von Begleitpersonen (Eltern, Großeltern usw.) sowie anderen Zuschauern nicht gestattet. Das Verbringen und Abholen zur Halle ist unter Einhaltung der vorgenannten Vorgaben (Abstandsregelung, Mund-Nasen-Bedeckung und Dokumentationspflicht) erlaubt.

Sofern eine Person diese Vorschriften nicht einhält, ist dieser/diesem den Zutritt zur Halle zu verweigern oder hat dieser / diese die Halle zu verlassen. Das ausschließliche Hausrecht liegt hier beim Pfälzer Handballverband bzw. beim Benutzer/Mieter der Halle.

8. Vorgehen bei einem Infektionsfall

Im Verdachtsfall bzw. einer Ansteckung eines Gruppenmitgliedes an COVID-19 muss der Trainingsbetrieb unverzüglich eingestellt werden und in Absprache bezüglich der Weiterführung mit den örtlichen Anlaufstellen (Gesundheitsämter oder hausärztlichen Praxen) geführt werden. Bis eine (Verdachts)Infektion ausgeschlossen ist, soll der Trainingsbetrieb nicht fortgesetzt werden.

Sollte ein Spieler / Spielerin unabhängig des Trainings an COVID-19 erkranken ist dieser / diese für mindestens 14 Tage vom Training auszuschließen. Eine erneute Trainingsteilnahme ist nach Ablauf der 14 Tages Frist und unter Vorlage eines negativen Testergebnisses bzw. eines Attestes des jeweiligen (Haus) Arztes wieder möglich.

9. Ausfüllen Symptomfragebogen

Vor der Aufnahme des Trainingsbetriebes hat jeder Spieler / jede Spielerin einen Symptomfragebogen auszufüllen.

In diesem Zusammenhang wird Nr. 7 verwiesen.

Weitere notwendige Hygienemaßnahmen werden jeweils durch den verantwortlichen Trainer mitgeteilt.

Über die Sinnhaftigkeit der getroffenen Maßnahmen kann diskutiert werden bzw. darf jeder seine Meinung bilden. Der Handballverband Pfalz, als Betreiber der Pfalzhalle unterstützt die getroffenen Maßnahmen und wird deren Einhaltung strikt Überwachen.

Es liegt in der Verantwortung jeder einzelnen Person, dass dieser Virus nicht noch einmal unser Leben und damit unseren Trainingsbetrieb zum Erliegen bringen kann. Lassen Sie uns alle an einem Strang ziehen.

Die Verantwortlichen wünschen Euch / wünschen Ihnen weiterhin viel Gesundheit und einen erfolgreichen Trainingsauftakt.

gez. Ulf Meyhöfer
Präsident HV Pfalz

gez. Christel Laubersheimer
Vize-Präsidentin Jugend HV Pfalz

gez. Mirko Schwarz
Verbandstrainer weiblich

gez. Detlef Roeder
Verbandstrainer männlich

Fragebogen:

Link: <https://www.dhb.de/de/services/return-to-play/infos/fragebogen>

FRAGEBOGEN COVID-19 IM HANDBALLSPORT

Verein: _____

1. Personenbezogene Daten

Name: _____

Vorname: _____

Mannschaft: _____

Bezeichnung der Kleingruppe: _____

Adresse: _____

Telefon (mobil): _____

Mail: _____

2. Kontaktrisiko-Evaluation

Bitte beantworten Sie die Fragen zur Einschätzung des Kontaktrisikos mit SARS-CoV-2	JA	NEIN
Hatten Sie Kontakt zu einem bestätigten SARS-CoV-2 Fall innerhalb der letzten 14 Tagen?		
Bestand in der Vergangenheit die Anordnung einer behördlichen Quarantäne im Zusammenhang mit SARS-CoV-2? Wenn ja, bitte Datum des Ablaufs der Anordnung angeben: _____		
Waren Sie innerhalb der letzten 14 Tage außerhalb Ihres gemeldeten Heimortes und/oder Trainingsortes? Wenn ja, bitte aufführen wann und wo: _____		

3. Symptomevaluation

Bitte beantworten Sie die Fragen zu Ihrer aktuellen klinischen Symptomatik! (bitte berücksichtigen Sie den Zeitraum der letzten 14 Tage)	JA	NEIN
Fieber		
Allgemeines Krankheitsgefühl, Kopf- und Gliederschmerzen		
(Trockener) Husten		
Atemnot (Dyspnoe)		
Geschmacks- und/ oder Riechstörungen		
Halschmerzen		
Kopfschmerzen		
Schnupfen (Rhinitis)		
Übermäßiges Kältegefühl		
Durchfall (Diarrhoe)		

Die Symptome von Covid-19 sind eher unspezifisch und können auch u.a. bei einer Grippe auftreten. Dennoch sollte auch bei einem milden Verlauf bzw. Anzeichen eines dieser Symptome auf die Teilnahme am Trainingsbetrieb verzichtet werden. Gegebenenfalls sollten die örtlichen Anlaufstellen kontaktiert werden (Gesundheitsämter, hausärztliche Praxen etc.).

Sollte eine der Fragen auf dieser Seite mit „JA“ beantwortet werden, verzichten Sie bitte auf die Teilnahme am Trainingsbetrieb und kontaktieren gegebenenfalls die örtlichen Anlaufstellen (Gesundheitsämter, hausärztliche Praxen etc.).

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

männlich

(Rolf.Starker@pfhv.de)

Änderung RLP-StP-Termine m2005

(bis Herbstferien 2020)

Von den zuständigen Funktionsträgern wurde festgelegt, mit dem Auswahltraining im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erst ab September zu beginnen. Darüber wird an anderer Stelle in diesem MB berichtet.

Freitag, 25.09.2020 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch

Freitag, 09.10.2020 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch

Herbstferien: Montag, 12.10. bis Freitag, 23.10.2020

Absagen ausschließlich über die Homepage
Pfhv.de -> MENU -> TALENTFÖRDERUNG -> ABMELDUNG

Änderungen, auch kurzfristige, vorbehalten, werden Spielern/Eltern mitgeteilt.

Trainingseinheiten werden gemäß den Richtlinien Corona-Pandemie abgehalten. Siehe dazu Ausführungen unseres Präsidenten PfHV, Ulf Meyhöfer, im MB30, Seite 5-14 vom 23.07.2020 und den Vorgaben der Corona-Beauftragten des PfHV in diesem MB.

RLP-StP-Termine m2004

Für den Jahrgang m2004 sind und werden keine Termine mehr terminiert.

|Rolf Starker|

Mitteilungen zentrale Pfalz-Auswahl

Mitteilungen zentrale Pfalz-Auswahl

Jahrgang männlich 2006

Änderung Termine Auswahltraining m2006 (bis Herbstferien 2020)

Von den zuständigen Funktionsträgern wurde festgelegt, mit dem Auswahltraining im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erst ab September zu beginnen. Darüber wird an anderer Stelle berichtet.

Mittwoch, 09.09.2020 - **18:00** - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch

Mittwoch, 23.09.2020 - **18:00** - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch

Mittwoch, 07.10.2020 - **18:00** - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch

Herbstferien: Montag, 12.10. bis Freitag, 23.10.2020

Absagen ausschließlich über die Homepage
Pfhv.de -> MENU -> TALENTFÖRDERUNG -> ABMELDUNG

Änderungen, auch kurzfristige, vorbehalten, werden Spielern/Eltern mitgeteilt.

Trainingseinheiten werden gemäß den Richtlinien Corona-Pandemie abgehalten. Siehe dazu Ausführungen unseres Präsidenten PfHV, Ulf Meyhöfer, im MB30, Seite 5-14 vom 23.07.2020 und den Vorgaben der Corona-Beauftragten des PfHV in diesem MB.

|Rolf Starker|

Mitteilungen zentrale Pfalz-Auswahl

Jahrgang männlich 2007

Änderung Termine Auswahltraining m2007 (bis Herbstferien 2020)

Mittwoch, 02.09.2020 - 17:00 - 18:45 Uhr - Pfalzhalle Haßloch **Gruppe 1**

Mittwoch, 02.09.2020 - 19:00 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch **Gruppe 2**

Mittwoch, 16.09.2020 - 17:00 - 18:45 Uhr - Pfalzhalle Haßloch **Gruppe 1**

Mittwoch, 16.09.2020 - 19:00 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch **Gruppe 2**

Mittwoch, 30.09.2020 - 17:00 - 18:45 Uhr - Pfalzhalle Haßloch **Gruppe 1**

Mittwoch, 30.09.2020 - 19:00 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch **Gruppe 2**

Herbstferien: Montag, 12.10. bis Freitag, 23.10.2020

Gruppeneinteilungen sind Spielern/Eltern mitgeteilt worden.

Absagen ausschließlich über die Homepage
PfhV.de -> MENU -> TALENTFÖRDERUNG -> ABMELDUNG

Änderungen, auch kurzfristige, vorbehalten, werden Spielern/Eltern mitgeteilt.

Trainingseinheiten werden gemäß den Richtlinien Corona-Pandemie abgehalten.
Siehe dazu Ausführungen unseres Präsidenten PfHV, Ulf Meyhöfer, im MB30,
Seite 5-14 vom 23.07.2020 und den Vorgaben der Corona-Beauftragten des PfHV in
diesem MB.

|Rolf Starker|

Sonstiges

Handballverband Schleswig-Holstein e.V.
Geschäftsstelle
Justus-von-Liebig-Straße 4a
24537 Neumünster

T 04321 – 690 3434
F 04321 – 690 3436
E geschaeftsstelle@hvsh.de
www.hvsh.de



HVSH e.V. • Justus-von-Liebig-Straße 4a • 24537 Neumünster

Dierk Petersen
Präsident

An die
Präsidenten und Präsidentinnen der
Landesverbände/Regionalverbände des DHB
Geschäftsstellen aller
Landesverbände/Regionalverbände

M 0171 – 367 03320
E praesident@hvsh.de

Neumünster, 31.07.2020

Betreff: Deutschland wirft sich warm – der Weltrekord

Liebe Handballfreundinnen,
Liebe Handballfreunde,

unter dem Slogan „**Deutschland wirft sich warm – der Weltrekord**“ wird es am **Samstag, den 12.09.2020**, einen bundesweiten Wettbewerb geben, an dem alle Handball-Mannschaften teilnehmen können. Gemeinsam Handballgeschichte schreiben – Deine Mannschaft für Deinen Verein. Seid Ihr bereit, einen Guinness World Records - Weltrekord aufzustellen?

Der Weltrekord-Versuch „**Most handball passes by a team in 1 hour**“ wird in dem Zeitraum 10.00 Uhr – 17.00 Uhr stattfinden. Dieser Zeitraum wurde gewählt, um eine eventuelle Hallenproblematik zu umgehen. Nicht jeder Verein verfügt über mehrere Hallen, sodass durch den gegebenen Zeitraum mehrere Mannschaften eines Vereins teilnehmen können.

Welche Mannschaft schafft es, die meisten Handball-Pässe innerhalb 60 Minuten zu spielen? Welche Mannschaft darf sich nach dem Wettbewerb mit der Guinness World Records - Urkunde rühmen?

Der Handballsport braucht mediale Aufmerksamkeit. Das ist die Intention hinter diesem großartigen Projekt. Zudem wird durch dieses Projekt ein gemeinnütziger Zweck unterstützt. Jede Alters- und Spielklasse kann an diesem Wettbewerb mitmachen, egal ob groß oder klein.

Gespielt wird in einem vorher markierten Feld. Die 10 Teilnehmer/Innen stehen an der jeweiligen Markierung mit einem Abstand von 5m zueinander. Mit einem Schiedsrichter-Pfiff als Startsignal starten die 60 Minuten. Welche Mannschaft stellt den Guinness World Records - Weltrekord auf?

Das Team muss versuchen, so viele Pässe wie möglich zu spielen. Dabei ist es wichtig, dass der Pass gefangen und mit einer Hand / beiden Händen gespielt werden muss. Nur dann zählt der Pass. Bei einem gescheiterten Fang-/ Passversuch wird lediglich dieser Pass nicht gewertet.

Um einen neuen Rekord aufstellen zu können, muss die Grenze von **1.500 Pässe** innerhalb der **60 Minuten** übertroffen werden. Der Handball muss in einer bestimmten Reihenfolge gepasst werden. Das genaue Regelwerk findet Ihr in dem angehängten Dokument.

Verbandssitz: Kiel, Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel

Register- und Amtsgericht: Kiel, VR1657 KI

Vertreten durch das Präsidium: Dierk Petersen (Präsident), Alexander Ostrowski,
Carola Ketelhut, Olaf Schimpf, Katja Meyer, Marco Piotraschke, Sascha Steltenkamp

Nord-Ostsee-Sparkasse

IBAN: DE97 2175 0000 0080 0291 01

BIC: NOLADE21NOS

UST-IdNr.: DE134855710

Partner und Förderer des HVSH:



Handballverband Schleswig-Holstein e.V.
Geschäftsstelle
Justus-von-Liebig-Straße 4a
24537 Neumünster

T 04321 – 690 3434
F 04321 – 690 3436
E geschaeftsstelle@hvsh.de
www.hvsh.de



Mit einem Schiedsrichter-Pfiff als Endsignal wird die erreichte Passanzahl in einem dafür vorgefertigten Dokument notiert. Der gesamte Rekordversuch muss per Video aufgezeichnet werden. Innerhalb 60 Minuten nach Rekordversuch müssen die geforderten Unterlagen beim HVSH eingehen. Am Montag, den 14.09.2020, werden die drei besten Mannschaften an Guinness World Records geschickt, woraufhin alle Beweise geprüft werden.

Aufgrund der derzeitigen Situation um die Corona-Pandemie wird eine offizielle Urkunden-Übergabe durch einen Guinness World Records - Rekordrichter zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden, dazu ergeht eine gesonderte Einladung.

Die Teilnahmegebühr jeder teilnehmenden Mannschaft beträgt 50,00 €. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, ein für den Weltrekordversuch extra angefertigtes T-Shirt zu bestellen. Das Anmeldeformular sowie das Dokument für die T-Shirt-Bestellung findet Ihr ebenfalls in dem angehängten Dokument oder auch auf unserer Homepage.

Seid Ihr dabei?

Wir freuen uns auf einen tollen Weltrekord-Versuch und hoffen, dass das Interesse vieler Mannschaften geweckt wird. „Deutschland wirft sich warm – der Weltrekord“.

Ansprechpartner:
Kathi Schmöde
weltrekord@hvsh.de

Mit sportlichen Grüßen

Dierk Petersen
Präsident

Verbandssitz: Kiel, Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel
Register- und Amtsgericht: Kiel, VR1657 KI
Vertreten durch das Präsidium: Dierk Petersen (Präsident), Alexander Ostrowski,
Carola Ketelhut, Olaf Schimpf, Katja Meyer, Marco Piotraschke, Sascha Steltenkamp

Nord-Ostsee-Sparkasse
IBAN: DE97 2175 0000 0080 0291 01
BIC: NOLADE21NOS
USt-IdNr.: DE134855710

Partner und Förderer des HVSH:





**OFFICIAL
ATTEMPT**

- Most handball passes by a team in 1 hour -



Deutschland wirft sich warm – der Weltrekord

Rekorddefinition

- ⊗ Wettbewerb in ganz Deutschland – Wer schafft die meisten Handballpässe in 60 Minuten?
- ⊗ Anzahl der Pässe muss > 1.500 betragen
- ⊗ **Rekordtag: 12.09.2020 von 10.00 – 17.00 Uhr**

Regelwerk

1. Der Handball muss mit **einer Hand oder mit beiden Händen** gespielt werden.
2. Das **Zeitlimit** beträgt **60 Minuten**.
3. Die Mannschaft muss **10 Spieler** für den Rekordversuch stellen.
4. Die Teilnehmer stehen in einem **vorher markierten Spielfeld** (siehe angehängte Skizze).
5. Der Pass muss von der jeweiligen Markierung gespielt werden (Abstand 5m).
6. Der Handball wird in der **Reihenfolge** 1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-1-2-3-4-...gespielt.
7. Die Mannschaft muss **2 Schiedsrichter** (Handball-Schiedsrichter) organisieren, die vom HVSH separate Informationen erhalten. Die Kontaktdaten sind bei der Anmeldung zu hinterlegen. Die Schiedsrichter **dürfen nicht derselben Mannschaft** angehören sowie **kein Familienmitglied eines Teilnehmers** sein.
8. Die **Schiedsrichter** geben das **Start- und Endsignal** mit einer **Pfeife**.
9. Die **Schiedsrichter** zählen mittels einer **Zähl-App die Anzahl der Pässe**.
10. Die **Schiedsrichter stoppen** die **Zeit** mit Hilfe einer Uhr oder Handy.
11. Es muss durch einen Trainer / Betreuer / Spieler ein **Logbuch** geführt werden. **Alle 10 Minuten** muss die **aktuelle Anzahl der Pässe** notiert werden.
12. **Vor dem Rekordversuch** muss ein **Bild des vorgegebenen Aufbaus** gemacht werden.
13. Der **gesamte Rekordversuch** (von Anfang bis Ende) muss **per Video** aufgenommen werden. Die Kamera muss die ganze Zeit während des Versuchs eine **Gesamtaufnahme** aufnehmen.
14. Gespielt wird mit dem alters- und geschlechtsspezifischen Handball:
 - a. **Größe 1:** wJE – wJC; mJE – mJD
 - b. **Größe 2:** wJB – Frauen; mJC – mJB
 - c. **Größe 3:** mjA – Herren
15. Gezählt werden nur die **erfolgreichen Pässe**. Bei **nichtgefangenem Ball** wird dieser Pass **nicht gezählt**, die Zählfolge wird fortgesetzt.
16. Bei **Nichteinhaltung** der **Reihenfolge** (siehe Punkt 6) ist der Versuch **gescheitert**.
17. Bei **Endsignal** zählt der **letzte vollendete Pass** (muss gefangen werden).
18. Nach dem Rekordversuch müssen **innerhalb 60 Minuten** folgende Dokumente an den HVSH geschickt werden:
 - a. Teilnehmerliste
 - b. Logbuch



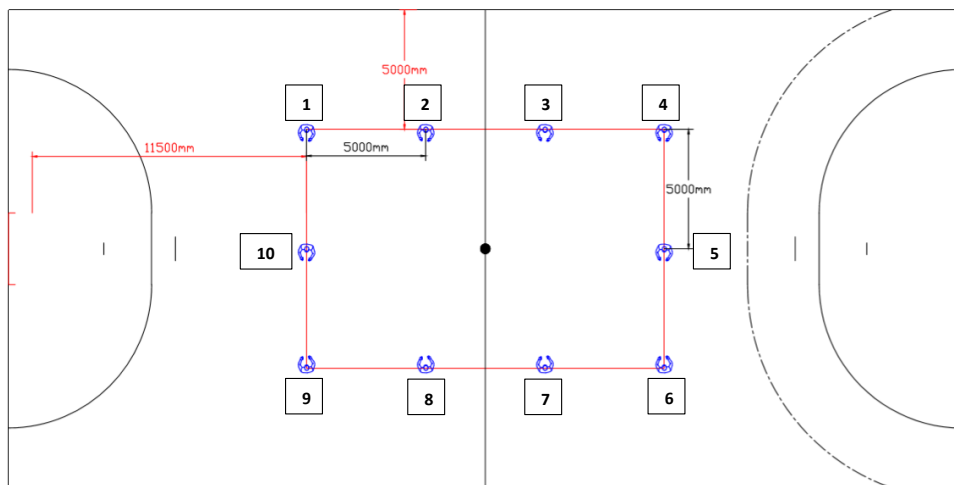
**OFFICIAL
ATTEMPT**

- Most handball passes by a team in 1 hour -

HVSH
HANDBALLVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN
#HandballistMeer

Aufbau – Vorgabe

- 10 Teilnehmer
- Abstand zwischen den Markierungen: 5m
- Abstand mittels Hütchen markieren
- Reihenfolge: 1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-1-2-3-4-5- ...



wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer

E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2372414

Adolf Eiswirth

(stellv. Präsident + Vizepräsident Finanzen)

Schraudolphstr. 13, 67354 Römerberg

E-Mail: Adolf.Eiswirth@pfhv.de

Tel.: 06232 - 84945

Fax: 06232 - 7359808

Josef Lerch

(Vizepräsident Spieltechnik)

Theodor-Heuss-Str. 17, 76877 Offenbach

E-Mail: Josef.Lerch@pfhv.de

Tel.: 06348 - 7100

Mobil: 0170 - 7526586

Fax: 06348 - 7846

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben

E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de

Tel.: 06331-10286

Mobil: 0176-55044051

Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Jugend)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt

E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de

Tel: 06327 - 977686

N.N.

(Vizepräsident Organisation)

Marcel Trinks

(Vizepräsident Lehrwesen)

42a Rue Jacques Kable

67000 Strasbourg, Frankreich

E-Mail: Marcel.Trinks@pfhv.de

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen

E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim

E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de

Tel: 06233 - 53131

Mobil: 0177 - 2360619

Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau

E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de

Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt

E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de

Tel: 06235 - 4558529

Mobil: 01525-3807070

Martina Benz

(Verbandsjugendwartin weiblich)

Ludwigstr. 33, 76869 Ottersheim

E-Mail: Martina.Benz@pfhv.de

Mobil: 0177-3312712

Sandra Hagedorn

(Geschäftsstelle)

Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Tel.: 06324 - 981068

Fax: 06324 - 82291

Ewald Brenner

(Passstelle)

Weinbietstr. 9, 67259 Heuchelheim

E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de

Tel.: 06238 - 929219

Mobil: 0171 - 4753334

Fax: 06238 - 4529

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, spricht wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Passtelle PfHV **Leitung: Ewald Brenner**

Anschrift: Passtelle PfHV
Weinbietstr. 9,
67259 Heuchelheim b. Frankenthal

telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr → 10.00 - 17.00 Uhr

Tel.: 06238 - 92 92 19

Fax: 06238 - 45 29

Handy: 0171 - 47 53 33 4

E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Britta Scheydt